

1 STADTGEBIET UND FLÄCHE

- Die Wiesbadener Stadtgrenze ist fast 80 Kilometer lang, 9 Kilometer grenzen an Mainz.
- Das Stadtgebiet ist gut 20 360 Hektar groß. Es gibt ca. 5 890 Hektar Landwirtschaftsfläche und 980 Hektar Grünanlagen.
- Mit seiner Gebietsfläche steht Wiesbaden unter den Großstädten Deutschlands an Stelle 23.

TABE	ELLENVERZEICHNIS	SEITE
1	Geographische Angaben	5
2	Entwicklung des Stadtgebiets	6
3	Stadtgebietsfläche nach Flächennutzung - Zeitreihe	8
А ввіі	LDUNGSVERZEICHNIS	SEITE
Ein	gemeindungen	7
Flä	chennutzung am 31.12.2024 in Hektar	10

Erläuterungen

Entwicklung des Stadtgebiets

Durch die am 1. Oktober 1926 erfolgte Eingemeindung von Biebrich am Rhein, Schierstein und Sonnenberg vergrößerte sich das seit dem Ende des 17. Jahrhunderts im Allgemeinen unverändert gebliebene Gebiet der Stadt Wiesbaden deutlich.

Eine zweite Erweiterung des Stadtgebiets ergab sich schon kurz später. Durch das Gesetz über die Erweiterung der Stadt Frankfurt und die Neueinteilung von Landkreisen im damaligen Regierungsbezirk Wiesbaden vom 29. März 1928 wurden am 1. April 1928 die Landgemeinden des damaligen Landkreises Wiesbaden Bierstadt, Dotzheim, Erbenheim, Frauenstein, Georgenborn, Heßloch, Igstadt, Kloppenheim und Rambach mit der Stadt Wiesbaden vereinigt. Georgenborn wurde am 1. April 1939 allerdings zum größten Teil wieder ausgemeindet und der Gemeinde Schlangenbad zugeordnet.

Die nächste Erweiterung des Stadtgebiets erfolgte am 10. August 1945. Die Besatzungsmächte Deutschlands hatten nach Beendigung des zweiten Weltkriegs im westlichen Rhein-Main-Gebiet den Rhein als Grenze zwischen der französischen und amerikanischen Besatzungszone festgelegt, was zur Abtrennung der rechtsrheinischen Stadtteile der Stadt Mainz führte. Amöneburg, Kastel und Kostheim wurden dabei von der US-Militärregierung in die Stadt Wiesbaden eingegliedert.

Am 1. Januar 1977 erfolgte schließlich die Eingemeindung der Gemeinden Auringen, Breckenheim, Delkenheim, Medenbach, Naurod und Nordenstadt.

Flächennutzung

Die Statistik der Flächennutzung bezieht ihre Daten seit 2010 aus dem Amtlichen Liegenschaftskatasterinformationssystem (ALKIS). Nach ALKIS werden Flächen grob unterteilt in SIEDLUNGS-, VERKEHRS-, VEGETATIONS-UND WASSERFLÄCHE.

Innerhalb dieser 4 Nutzungsartenbereiche werden insgesamt 26 Nutzungsartengruppen unterschieden, die hierarchisch weiter nach Nutzungsarten und zwei weiteren Unterebenen gegliedert werden, wobei hier nur die für Wiesbaden bedeutenderen Bereiche aufgeführt sind.

SIEDLUNGSFLÄCHE.

- Wohnbauflächen (einschließlich der zugehörigen Freiflächen)
- Industrie- und Gewerbeflächen (einschließlich der zugehörigen Freiflächen und Parkplätze), darunter Flächen für Industrie und produzierendes Handwerk, Handel und Dienstleistungen, Versorgung (u.a. Wasserwerk) und Entsorgung
- Flächen für Tagebau, Grube, Steinbruch
- Flächen gemischter Nutzung (z.B. Gebäude, die sowohl für Wohnzwecke, Handel und Dienstleistungen genutzt werden)
- Flächen besonderer funktionaler Prägung vor allem Flächen für öffentliche Zwecke (z.B. Kirchen, Schulen, Verwaltungsgebäude, Gebäude für kulturelle Zwecke, öffentliche Parkhäuser, aber auch bebaute Flächen für militärische Zwecke u.ä.)
- Sport-, Freizeit- und Erholungsflächen, darunter Gebäude für Sport, Freizeit und Erholung (einschließlich zugehöriger Freiflächen), Flächen für Sportanlagen (u.a. auch Golfplätze), Freizeitanlagen und Erholungsflächen (u.a. Wildpark, Schwimmund Freibäder) und Grünanlagen (u.a. Parks und Kleingärten)
- Friedhofsflächen

VERKEHRSFLÄCHE:

- Straßen
- Wege (Wirtschafts- und Feldwege)
- Plätze
- Flächen für den Bahnverkehr
- Flächen für den Flugverkehr (Flughafen)

VEGETATIONSFLÄCHE

- Flächen für die Landwirtschaft, darunter Ackerland, Grünland und Wiesen (auch Streuobstwiesen), Gartenland, Flächen für Weingärten und Obstplantagen
- Wald, darunter Laubwald, Nadelwald und Mischwald
- Gehölz
- Unland, vegetationslose Flächen

WASSERFLÄCHE:

- Fließgewässer
- Hafenbecken
- Stehende Gewässer

- kein Nachweis vorhanden bzw. Angabe aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht möglich
- ... die Angabe liegt momentan noch nicht vor
- Zahlenwert genau gleich Null
- Wert aufgrund statistischer Unsicherheit nicht explizit ausgewiesen
- x Fragestellung trifft nicht zu bzw. nicht sinnvoll
- r korrigierte Zahl

davon vollständige Aufgliederung

einer Summe

darunter teilweise Ausgliederung einer

Summe, wobei sich die einzelnen Gruppen nicht über-

schneiden

und zwar teilweise Ausgliederung einer

Summe, wobei sich die einzelnen Gruppen zum Teil

überschneiden

Bei der Prozentuierung können Rundungsdifferenzen auftreten.

Copyright: Amt für Statistik und

Stadtforschung, Wiesbaden 2025, Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellen-

angabe gestattet.

Bildquelle: HP Mayer/shutterstock.com

1

Geographische Angaben

Geographische Lage				
Marktkirche	50° 04' 56" përdishe Proite			
Markkirche	50° 04' 56" nördliche Breite			
	08° 14' 34" östliche Länge			
etwa auf derselben geographischen Breite	Amiens, Offenbach am Main, Prag, Krakau, Kiew,			
ottra dali dorociochi geographilochichi Brotto	nördl. Mongolei, Vancouver, Winnipeg (Kanada)			
etwa auf derselben geographischen Länge	Kristiansund (Norwegen), Sylt, Oldenburg, Baden-Baden,			
oma aan aoroonon goograpmoonon zamgo	Luzern, Westküste von Sardinien, Abuja (Nigeria)			
	Eulerin, Problitable von Garannon, Publija (Higoria)			
Höhe über NN:				
Höchster Punkt: Rheinhöhenweg	608 m			
Tiefster Punkt: Hafeneinfahrt Schierstein	83 m			
Innenstadt (Schloßplatz)	115 m			
. ,				
Stadtgabiot				
Stadtgebiet Einwohnerzahl (31.12.2024)	299 932			
unter den Städten Deutschlands an Stelle:	24			
unter den Stadten Deutschlands an Stelle.	24			
Gebietsfläche (31.12.2024)	203,6 km²			
unter den Großstädten Deutschlands an Stelle:	23			
Einwohner je km² (31.12.2024)	1 473			
größte Ausdehnung in Nord-Süd-Richtung	17,6 km			
größte Ausdehnung in West-Ost-Richtung	19,7 km			
Länge der Stadtgrenze	78,8 km			
davon mit	70,0 1411			
Rheingau-Taunus-Kreis	34,7 km			
Main-Taunus-Kreis	30,6 km			
Kreis Groß-Gerau	3,2 km			
Stadt Mainz	9,2 km			
Kreis Mainz-Bingen	1,1 km			
S .	,			
Rhein				
Länge (von Kostheim bis Schierstein)	10,3 km			
Breite (Theodor-Heuss-Brücke)	479 m			
Main				
Länge (von Stadtgrenze bis Mündung)	2,9 km			
Breite (Straßenbrücke Kostheim-Gustavsburg)	150 m			

Quelle: Tiefbau- und Vermessungsamt

2

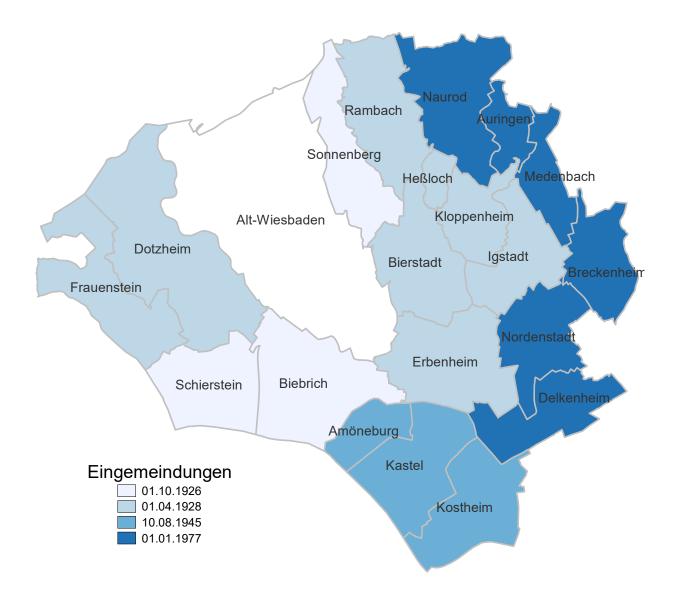
Entwicklung des Stadtgebiets

		Einwohne	er/-innen	Fläche in ha	
		Ver- änderung	nachher	Ver- änderung	nachher
1: 00 00 1000			100.007		2.00
bis 30.09.1926			102 967		3 60
01.10.1926	Eingemeindung von:				
01.10.1320	Insgesamt	30 643	133 610	3 597	7 20
	davon:	00 0 10	100 0 10	0 001	, 2
	Biebrich	21 672		1 677	
	Schierstein	4 953		1 189	
	Sonnenberg	4 018		730	
	Connensery			, 55	
01.04.1928	Eingemeindung von:				
	Insgesamt	19 718	151 961	6 912	14 1
	davon:				
	Rambach	1 721		525	
	Heßloch	277		198	
	Kloppenheim	981		710	
	Bierstadt	4 479		1 165	
	lgstadt	924		726	
	Erbenheim	2 903		1 257	
	Dotzheim	6 386		1 146	
	Frauenstein	1 872		819	
	Georgenborn	175		367	
01.04.1939	Veränderung:				
	Insgesamt	- 179	170 354	- 27	14 1
	darunter Ausgemeindung von				
	Georgenborn (zu Schlangenbad)	- 179	170 354	- 125	
10.08.1945	Angliederung von früheren Mainzer Stad	tbezirken:			
	Insgesamt	18 266	172 491	2 263	16 3
	davon:				
	Amöneburg	1 862		313	
	Kastel	4 353		1 019	
	Kostheim	12 051		931	
01.01.1977	Eingemeindung von:				
	Insgesamt	20 862	270 710	4 012	20 4
	davon:				
	Naurod	4 023		1 021	
	Auringen	2 193		391	
	Medenbach	2 182		447	
	Breckenheim	3 153		640	
	Nordenstadt	4 738		771	
	Delkenheim	4 573		743	

Quelle: Statistisches Handbuch 1956 - 1964, Statistischer Bericht 4/1977, verschiedene Verwaltungsberichte der Stadt Wiesbaden



Eingemeindungen



d	۲	
ξ	š	
9	4	

Stadtgebietsfläche nach Flächennutzung - Zeitreihe

	31.12. 2024	31.12. 2023	31.12. 2022	31.12. 2021	31.12. 2020
Stadtgebietsfläche in ha 1)					
Insgesamt	20 362,5	20 356,9	20 357,0	20 360,5	20 361,9
darunter	20 302,3	20 330,9	20 337,0	20 300,3	20 301,9
Siedlungs- und Verkehrsfläche	8 220,6	8 211,7	8 203,8	8 198,1	8 190,9
Anteil	40,4 %	40,3 %	40,3 %	40.3 %	40,2 %
Anten	70,7 70	40,5 76	40,5 %	40,5 %	70,2 70
Siedlungsfläche					
Insgesamt	5 871,0	5 872,5	5 866,7	5 863,4	5 887,1
Wohnbaufläche	2 260,8	2 269,8	2 260,4	2 257,4	2 257,3
Industrie und Gewerbe	1 062,0	1 063,2	1 065,6	1 063,9	1 058,1
darunter					
Industrie und produzierendes Handwerk	509,1	509,5	510,5	512,7	507,2
Handel und Dienstleistungen	284,8	285,2	286,2	279,8	279,3
Versorgungsanlagen	98,6	98,7	98,7	101,1	102,2
dar. Wasserwerk	51,7	51,7	50,8	50,5	51,1
Entsorgungsanlagen	158,9	158,9	159,0	159,0	156,5
Tagebau, Grube, Steinbruch	125,3	125,3	125,3	125,3	125,3
Flächen gemischter Nutzung	471,8	472,2	471,5	470,4	471,6
Gebäude- und Freiflächen für					
öffentliche Zwecke u.ä. ²⁾	516,4	506,4	507,0	505,8	538,5
Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche darunter	1 337,6	1 338,4	1 339,9	1 343,4	1 339,1
Sporthallen u.ä.	47,1	47,5	53,9	59,1	64,0
Sportanlagen / Sportplätze	236,6	234,2	230,1	225,5	222,0
dar. Golfplätze	94,4	94,4	98,5	98,7	98,9
Freizeitanlagen und Erholungsflächen darunter	71,2	71,3	71,4	72,4	72,2
Wildpark	22,4	22,4	22,4	23,4	23,4
Schwimmbäder, Freibäder	12,5	12,5	12,5	12,5	12,5
Grünanlagen	979,8	980,0	980,0	981,8	977,2
darunter					
Parks	207,3	207,4	207,6	207,4	207,3
Kleingärten	398,1	397,9	396,5	397,3	398,1
Friedhofsfläche	92,9	92,9	92,8	92,8	92,8

 $^{1) \ \} Gliederung \ nach \ ALKIS \ (Amtliches \ Liegenschaftskatasterinformations system).$

²⁾ Zum Beispiel: Kirchen, Verwaltungsgebäude, Schulen, Gebäude für Kultur, Parkhäuser; aber auch bebaute Flächen für militärische Zwecke, u.ä.

Quelle: Hessisches Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation, Wivertis

noch 3

Stadtgebietsfläche nach Flächennutzung - Zeitreihe

	31.12. 2024	31.12. 2023	31.12. 2022	31.12. 2021	31.12. 2020
Verkehrsfläche					
Insgesamt	2 349,6	2 339,2	2 337,0	2 334,8	2 303,8
darunter	2 0-10,0	2 000,2	2 001,0	2 004,0	2 000,0
Straßen	1 264,8	1 252,3	1 252,1	1 252,7	1 253,4
Wirtschafts- / Feldwege	608,6	610,0	607,4	602,5	606,5
Plätze	80,7	81,4	81,9	83,7	83,9
Flächen für den Bahnverkehr	235,7	235,7	235,8	236,0	236,9
Flughafen	153,1	153,1	153,1	153,1	116,3
Flugitateti	155, 1	155, 1	155, 1	100,1	110,3
Vegetationsfläche					
Insgesamt	11 604,1	11 609,8	11 617,7	11 624,8	11 632,9
Landwirtschaft	5 892,3	5 903,5	5 910,5	5 924,3	5 950,4
darunter					
Ackerland	3 955,8	3 966,4	3 970,0	3 975,3	3 986,2
Grünland, Wiesen	1 339,6	1 339,7	1 336,5	1 335,1	1 328,4
dar. Streuobstwiesen	274,1	274,8	273,4	273,4	273,2
Gartenland	152,7	153,2	156,9	158,2	159,9
Weingärten	186,9	186,9	186,9	186,9	186,6
Obstplantagen	240,2	240,3	240,9	240,9	240,8
Wald	5 390,6	5 387,8	5 392,1	5 395,5	5 395,3
darunter					
Laubwald	1 705,5	1 713,9	1 722,0	1 728,3	1 727,6
Nadelwald	97,1	97,1	88,8	89,2	92,4
Mischwald	3 334,8	3 333,5	3 338,0	3 535,1	3 575,0
Gehölz	286,3	284,1	282,5	280,9	275,7
Unland, vegetationslose Fläche	33,8	33,4	31,5	23,0	10,4
Wasserfläche					
Insgesamt	537,9	535,3	535,5	537,6	538,1
darunter					
Fließgewässer	467,5	467,0	467,2	469,3	469,8
Hafenbecken	46,7	46,7	46,7	46,7	46,7
stehendes Gewässer	23,7	21,6	21,6	21,6	21,6

Quelle: Hessisches Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation, Wivertis



Flächennutzung am 31.12.2024 in Hektar

